

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0088/16/1 öffentlich

| | |
|----------------------------|------------|
| Zum Verhandlungsgegenstand | Datum |
| A0088/16 | 14.09.2016 |

| | |
|---------------------------------------|----------------|
| Absender | |
| Fraktion Bündnis 90/Die Grünen | |
| Gremium | Sitzungstermin |
| Stadtrat | 15.09.2016 |

| |
|--------------------|
| Kurztitel |
| Radweg Ulrichshaus |

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Beschlusstext wird wie folgt ergänzt (Fettdruck)

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen,

1. ob die Masten der Straßenbahn-Oberleitungen an der Westseite des Breiten Weges entlang des Ulrichshauses technisch und verkehrsrechtlich zwischen die Straßenbahntrasse und die PKW-Fahrspur versetzt werden können und
2. ob dann in diesem Bereich ein Fahrradweg ausgewiesen werden kann.

Bei positivem Prüfergebnis ist eine Kostenschätzung vorzunehmen.

3. **Sollte die Umsetzung technisch oder verkehrsrechtlich nicht möglich sein, wird der Oberbürgermeister beauftragt, die Fahrspur mit einigen Fahrrad-Piktogrammen zu versehen, um deutlich zu machen, dass diese Fahrspur sowohl vom Kfz-Verkehr als auch von Fahrrädern benutzt werden muss. Die Kosten für die Piktogramme sind aus dem Tiefbauamt zur Verfügung stehenden Gelder zu begleichen.**

Begründung:

Im Gegensatz zur gegenüberliegenden Seite am Allee-Center ist auf der Seite des Ulrichshauses entlang des Breiten Weges bekanntermaßen kein Fahrradweg vorhanden. Das wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern als störend empfunden.

Durch die Versetzung der Masten für die Straßenbahn-Oberleitungen könnte dort Abhilfe geschaffen werden. Daher sollte geprüft werden, ob das realisierbar ist.

Olaf Meister
Fraktionsvorsitzender

Jürgen Canehl
Verkehrspolitischer Sprecher